

Hg.: Michael Krupp:  
*Die Mischna*

Reinheiten – Seder Toharot

Aus dem Hebräischen übersetzt und herausgegeben von Michael Krupp in Zusammenarbeit mit Luke Neubert, Gabriele Penka, Matthias Hopf, Oliver Gußmann, Martin Majer und Harald Samuel



D: 58,00 €  
A: 59,70 €  
CH: 77,90 sFr

Erschienen: 08.05.2017  
Gebunden, 976 Seiten  
ISBN: 978-3-458-70055-5

Die Mischna gilt als die »mündliche Tora«. Um 200 n. Chr. faßte Rabbi Jehuda ha-Nasi in ihr das rabbinische Wissen schriftlich zusammen, um der Gefahr des Abbruchs der mündlichen Traditionskette unter der römischen Besatzung des Heiligen Landes entgegenzutreten. Das älteste enthaltene Material stammt noch aus der Zeit des Zweiten Tempels.

Unterteilt in sechs Ordnungen, bildet die Mischna zusammen mit der Tora die Grundlage der Religionsgesetze des rabbinischen Judentums, die später in den beiden Talmuden und in anderen religionsgesetzlichen Werken entwickelt wurden. Das macht sie zu einem der wichtigsten Schlüssel für das Verständnis des Judentums.

Nach der zweiten Ordnung ›Festzeiten – Seder Mo'ed‹, der dritten Ordnung ›Frauen – Seder Nashim‹, der vierten Ordnung ›Schädigungen – Seder Neziqin‹, der ersten Ordnung ›Saaten – Seder Zera'im‹, der fünften Ordnung ›Heiligkeiten – Seder Qodashim‹ ist das Werk mit der sechsten Ordnung ›Reinheiten – Seder oharot‹ nun abgeschlossen. Die Ordnung befaßt sich in zwölf Traktaten mit Reinheit und Unreinheit im kultischen, nicht im hygienischen Sinne.